

Pressemitteilung

Halbe Million Euro für behinderte Menschen

Sparkassen spenden an Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen in Hessen e. V.



Eschwege, 8. Juni 2021

Mit einer Zuwendung in der stolzen Höhe von 500.000 Euro unterstützen die hessischen Sparkassen die Landesarbeitsgemeinschaft der Werkstätten für behinderte Menschen in Hessen e. V. (LAG WfbM). Die Fördersumme stammt aus Zweckertragsmitteln des PS-LOS-SPARENS, wie Gerhard Grandke, Geschäftsführender Präsident des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen, bekannt gab.

„Die Werkstätten für behinderte Menschen erfüllen eine wichtige Aufgabe“, betonte Gerhard Grandke. „Sie geben Menschen mit Behinderung Arbeit und damit Teilhabe. Die Förderung der Behindertenhilfe ist für die Sparkassen in Hessen ein Schwerpunkt ihres gesellschaftlichen Engagements.“

Der Sparkassen-Finanzgruppe ist es ein besonderes Anliegen, geeignete Rahmenbedingungen zu schaffen, um Menschen mit Behinderungen Zugang zur digitalen Welt zu eröffnen. So können mit der Spende interaktive Whiteboards für Schulungen ange-



Seite 2
Pressemitteilung 8. Juni

schafft, Lernsoftware kann erworben, Medienkompetenz kann geschult, die Selbstvertretungen sowie Arbeitsplätze in der Produktion können digitalisiert werden.

Der Vorsitzende der LAG WfbM Christoph Hille bedankte sich für die großzügige Spende. Die Förderung erreiche die 46 Werkstätten für behinderte Menschen in Zeiten, in denen die Anforderungen an die Werkstätten durch die Pandemie stark gestiegen sind. Die Digitalisierung muss entscheidend vorangebracht werden, um den behinderten Menschen auch unter diesen erschwerten Umständen ein Weiterarbeiten zu ermöglichen.

Dies alles kostet jedoch Geld. „Die Spende der hessischen Sparkassen kommt deshalb genau zur richtigen Zeit“, befand der LAG-Vorsitzende.

Marc Semmel und Dietmar Janz vom Vorstand der Sparkasse Werra-Meißner sowie Mario Schormann, Bereichsdirektor Unternehmenskunden & Private Banking freuen sich über die Spenden an zwei Einrichtungen im Werra-Meißner-Kreis. Im Rahmen eines Pressetermins überzeugten sie sich heute von deren guter Verwendung.

Frau Andrea Röth, **Aufwind e.V.**, nutzt die Spende zur Anschaffung von Tablets für Schulungen zum Thema „Digitale Kompetenz“.

Herr Georg Forchmann, **Werraland Lebenswelten e.V.**, verwendet die Gelder für ein digitales System zur Wäschesortierung in der Wäscherei.

Die Spendengelder stammen aus dem Zweckertrag des PS-LOS-SPARENS der hessischen Sparkassen. Das PS-LOS-SPAREN ist eine Sparform der besonderen Art. Ein PS-Los kostet 6 Euro. Von diesen 6 Euro werden 4,80 Euro angespart, mit 1,20 Euro nimmt der PS-Los-Sparer an monatlichen Auslosungen teil. 25 % dieses Spieleinsatzes, 0,30 Euro pro Los, sind zweckgebunden. Sie werden ausschließlich für gemeinnützige und wohlfahrtspflegerische Maßnahmen verwendet. Das ist der sogenannte Zweckertrag, aus dem auch die oben genannten Spendengelder stammen. Aus diesem Spendentopf kamen so im vergangenen Jahr hessenweit insgesamt über 7,3 Millionen Euro zusammen, die an soziale Einrichtungen in Hessen vergeben wurden.

Seite 3
Pressemitteilung 8. Juni

Für weitere Informationen oder Fragen:

Bettina Strauß
Sparkasse Werra-Meißner
Friedrich-Wilhelm-Str. 40-42, 37269 Eschwege
Telefon 05651 306-152
bettina.strauss@spk-wm.de